

Inhalt

1. Vorwort
2. Statistik
3. Ausbildungen und Ernennungen
4. Regeländerungen
5. Interpretationen
6. Allgemeine Informationen

Ergeht an:
Schiedsrichter aktiv

Cc:
VS/LP/BT

1. Vorwort

Liebe Kolleginnen,
Liebe Kollegen,

wieder neigt sich ein arbeitsreiches Jahr dem Ende zu, Zeit für einen kurzen Rückblick, ein paar aktuelle Informationen und einen Ausblick auf das kommende Jahr.

Ich möchte mich bei allen Kolleginnen und Kollegen für die geleistete Arbeit in der abgelaufenen Saison bedanken. Gleichzeitig hoffe ich, dass ihr im nächsten Jahr den Veranstaltern in gewohnter Weise für die Turniere zur Verfügung stehen werdet.

Die Schiedsrichteraus- und -weiterbildungen habe ich für das Jahr 2015 noch nicht vollständig geplant. Fix ist derzeit nur ein Feld- und 3D-Seminar im April in Krumpendorf.

Änderungen gibt es für 2015 bei der Durchführung von WA-3D-Turnieren aufgrund einer bei der Länderkonferenz beschlossenen Änderung in der WKO. Sie betrifft hauptsächlich die Veranstalter, aber wir als Schiedsrichter müssen entsprechend vorbereitet sein.

Die Interpretationen, die in den letzten Wochen in den News veröffentlicht wurden, sind in diesem Schreiben noch einmal zusammengefasst.

Ich wünsche euch eine erfolgreiche Hallensaison und verbleibe

Mit kollegialen Grüßen
Helmut Pöll



2. Statistik

In diesem Jahr wurden 59 Sternturniere durch ÖBSV-Schiedsrichter begleitet. Davon waren 32 Scheibenturniere, 8 Feld- und 19 3D-Turniere.

41 Schiedsrichter haben insgesamt 203 Einsatztage absolviert.

3. Ausbildungen und Ernennungen

Neue A-Schiedsrichterin

Bei der Schiedsrichteraus- und -weiterbildung vom 11.-12. Oktober 2014 in Klagenfurt hat

Frau Bettina Kratzmüller (BSC Stockerau)

die Prüfung zum **A-Schiedsrichter** erfolgreich absolviert.

Neue B-3D-Schiedsrichter

Nachdem ich jetzt alle Schiedsrichterberichte des heurigen Jahres erhalten habe, habe ich festgestellt, dass 3 B-Schiedsrichter nach dem 3D-Weiterbildungsseminar auch die erforderlichen Turniereinsätze absolviert haben, damit sie den Ausbildungsrichtlinien entsprechend zu B-3D-Schiedsrichtern des ÖBSV ernannt können.

Folgende B-Schiedsrichter werden hiermit zum B-3D-Schiedsrichter ernannt:

Gernot	Fischer	BSV Lakota
Michael	Höllner	HSV Saalfelden
Hans-Peter	Lorenz	BSV Glemmerhof

Neue B-SchiedsrichterInnen

Bei der Schiedsrichteraus- und -weiterbildung vom 11.-12. Oktober 2014 in Klagenfurt haben folgende Teilnehmer und Teilnehmerinnen die Prüfung zum B-Schiedsrichter erfolgreich bestanden:

Sebastian	Altersberger	VAS Villach
Wolfgang	Halvax	BSC Wörthersee
Mark-Oliver	Schober	BSV Hof
Martin	Stückler	1. KBSV Pörtschach
Konstantin	Tomanov	Club Naturaktiv
Tanja	Tscheinig	VAS Villach
Daniel Sebastian	Uschounig	BSV Hof
Lisa	Voggenberger	BSC Union Graz Seiersberg
Josef	Wirtz-Jartschitsch	BSV Hof

Ich gratuliere der neuen A-Schiedsrichterin, den neuen B-3D- und den neuen B-Schiedsrichtern und Schiedsrichterinnen nochmals und wünsche ihnen für ihre Tätigkeit viel Erfolg.



Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Schiedsrichterseminar vom 11.-12. Oktober 2014 in Klagenfurt

Geplante Ausbildungen 2015

Folgende Ausbildungen sind derzeit geplant:

Termin	Ausbildung	Ort
18.-19. April 2015	B-3D-Ausbildung (kombiniert mit Feld)	Krumpendorf
Oktober 2015	B-Ausbildung und A-/B-Weiterbildung	noch offen

Die einzelnen Ausbildungen werden rechtzeitig über die ÖBSV-Website angeboten.

4. Regeländerungen

WA-3D-Turniere

Ab 1. Jänner 2015 ist in Österreich die Bogenklasse „Recurve“ bei WA-3D-Turnieren zugelassen. Bei der Länderkonferenz wurde ein entsprechender Antrag zur Änderung des Artikels 16. der WKO eingebracht und einstimmig beschlossen.

16. 3D Runden WA und IFAA

- 16.1 *Für WA-3D-Runden wird zusätzlich folgende WA-Bogenklasse aufgenommen:*
 - 16.1.1 *Recurvebogen wie unter WA Feld/3D-Regeln Buch 4, Artikel 22.1. beschrieben*
 - 16.1.2 *Distanzen wie in den WA-Regeln Buch 2, Artikel 9.1.1.7.1 und 9.1.1.7.3 für Compound beschrieben (roter Pflock)*
 - 16.1.3 *Altersklassen wie unter 4.12 beschrieben.*

5. Interpretationen

WA-3D – Pfeil durchstößt Horn und berührt das Tier

Buch 2/Artikel 9.2.2 letzter Absatz

Wie ist ein Pfeil zu werten, wenn er das Horn oder die Hufe eines Tieres trifft, dieses durchstößt und dahinter auch noch im Körper des Tieres steckt bzw. dieses zumindest eindeutig berührt?

Wenn der Pfeil zuerst das Horn oder die Hufe durchstößt, und dann einer Wertungszone steckt bzw. diese berührt, wird der Pfeil entsprechend dieser Scoringzone gewertet.

Wenn der Pfeil zuerst das Horn oder die Hufe durchstößt, aber dann keine Wertungszone berührt, wird der Pfeil als Miss gewertet.

Extender bei Recurve-Tab

Buch 3/Artikel 11.1.8

Anfrage ob die abgebildete Verlängerung bei einem Recurve-Tab zulässig ist.

Die Entscheidung 2012 war bereits damals, dass diese Verlängerung zulässig ist, da sie keine messbare oder reale Unterstützung beim Ziehen und Lösen der Sehne bietet.

Dieses Ergebnis basiert auf der Annahme, dass diese Verlängerung nicht über die Hand hinausragt und das Gelenk der Zughand abstützt.

Das Technische Komitee kommt zum Schluss, dass diese Verlängerung **zulässig** ist, wenn sie **vor dem oder beim Handgelenk endet**.



Gewichte am Blankbogen

Buch 4/Artikel 22.3.6.2

Anfrage ob die abgebildeten Gewichte in der Blankbogenklasse zulässig sind.



Das technische Komitee ist der Meinung, dass die auf den Bildern dargestellten Gewichte in der Blankbogenklasse auf dem Bogen angebracht werden dürfen, solange der Bogen damit durch den 12,2cm-Ring passt und damit den Anforderungen des Artikel 22.3.6.2 entspricht.

Vorausgesetzt wird bei dieser Interpretation, dass diese Gewichte keine stoßdämpfende Wirkung haben.

6. Allgemeine Informationen

Hallenturnier – Pfeile auf falscher 3-fach-Auflage

Am Beginn der Hallensaison möchte ich daran erinnern, dass es den Schützen, die bei einem Hallenturnier auf 3-fach-Auflagen schießen gestattet ist, dass Pfeile, die irrtümlich auf ihre Auflage geschossen wurden, gezogen werden und der betroffene Schütze die entsprechende Zeit zum Nachschießen seiner Pfeile bekommt. Der Schütze, der die Pfeile auf die falsche Auflage geschossen hat, muss diese falsch geschossenen Pfeile als Miss werten (siehe auch Rundschreiben 01/2012).

Abrechnungsrichtlinien für Turniereinsätze

Die Abrechnungsrichtlinien für Schiedsrichtereinsätze sind auf der ÖBSV-Website unter Schiedsrichter/Abrechnungen ausführlich beschrieben. Ich habe die Beispiele auf das neue Formular der PRAE angepasst.

Bei Sternturnieren übernimmt der ÖBSV die Schiedsrichtergebühren für **2 Schiedsrichter**. Reisekosten, Verpflegung und wenn erforderlich die Kosten für ein Quartier trägt der Veranstalter.

Ein Veranstalter kann mehr als 2 Schiedsrichter einsetzen, die dann auch im Schiedsrichterbericht anzuführen sind, die Kosten für die zusätzlichen Schiedsrichter übernimmt aber zur Gänze der Veranstalter.

Schiedsrichterberichte

Teilweise werden die Schiedsrichterberichte von den Veranstaltern nicht an das ÖBSV-Büro geschickt. Nicht nur, dass sie dadurch die Schiedsrichtergebühren nicht rückvergütet bekommen, mir fehlen die entsprechenden Informationen darüber, wer welche Einsätze gehabt hat.

Damit habe ich leider keine genauen Unterlagen darüber, welche B-Schiedsrichter, die heuer an der 3D-Weiterbildung in Hallwang teilgenommen haben, bereits die erforderliche Anzahl an Turniereinsätzen haben und schon zu B-3D-Schiedsrichtern ernannt werden sollten. Sobald ich die noch fehlenden Informationen bekomme, werde ich die entsprechenden Ernennungen nachholen.

Bei den Informationen in den Schiedsrichterberichten ersuche ich euch, euch auf die für das Turnier relevanten Fakten zu konzentrieren. Es freut mich, wenn das Wetter schön und die Schützen diszipliniert waren, aber das ist nicht relevant. Positive Punkte zum Parcours oder zum Ablauf der Veranstaltung sind wichtig, aber auch jede Art von Problemen und wie sie gelöst wurden sollte im Bericht vermerkt werden. Die Breitensportreferenten für Indoor/Outdoor/Feld bzw. 3D nehmen Einsicht in diese Berichte und ziehen ihre Rückschlüsse für ihre weitere Arbeit daraus.

*** Ende des Dokuments ***